

Fanfarenzug räumt ab

Siegerehrung der Stadtmeisterschaften im Kleinkalibergewehrschießen

51/2
24.6.2016

Gelnhausen (re). Im Vereinsheim des Schützenvereins Barbarossa Gelnhausen ging kürzlich die Siegerehrung der Stadtmeisterschaften im Kleinkalibergewehrschießen über die Bühne. Die meisten Pokale räumte der Fanfarenzug ab.

Der Wettkampf wird seit mehr als 20 Jahren jährlich vom Schützenverein durchgeführt und ist eine der ältesten Vereinsveranstaltungen in Gelnhausen. In diesem Jahr nahmen 95 Schützen aus elf Vereinen teil.

Die drei besten Schützen beziehungsweise Mannschaften aus den Disziplinen Damen/Herren Einzel, weibliche/männliche Jugend, Damen/Herren Mannschaft und gemischte Mannschaft wurden bei der Pokalverleihung geehrt. Bei den Herren siegte Michael Landschreiber vom Tauchsportclub vor Christopher Garvs (TV Meerholz) und Jörg Edel (Fanfarenzug), bei den Damen gewann Marah Naumann vom Fanfarenzug vor Christina Opalla (Fanfarenzug) und Sylvia Czarnecki (Tauchsportclub).

Alexander Volz (DLRG) triumphtierte bei der männlichen Jugend. Auf den Plätzen folgten Marcel Frank und Jeremias Nau-



Die erfolgreichen Teilnehmer der Stadtmeisterschaften.

FOTO: RE

mann (beide Fanfarenzug). Bei der weiblichen Jugend hatte Rebecca Volz (DLRG) die Nase vorn, dahinter landeten Jenny Wichert (Freizeitgemeinschaft) und Paulina Ade (Tauchsportclub).

In der Mannschaftswertung Herren siegte der Fanfarenzug vor den Schelmen und dem Tauchsportclub. Bei den Damen landete der Fanfarenzug einen Doppel-

sieg. In der gemischten Wertung holte sich der Tauchsportclub den Sieg. Zweiter wurde die TSC Schelmengarde, Dritter die Freizeitgemeinschaft.

Der Vorsitzende Gerhard Anton begrüßte alle Gäste, insbesondere die Ehrengäste. Stadtverordneten-vorsteherin Pia Horst, Erster Stadtrat Dieter Ullrich sowie Manfred Moritz von der VR-Bank Bad Orb

überreichten dann die 20 Urkunden und Pokale an die strahlenden Sieger.

Bei Kaffee und Kuchen hatten die Mitglieder der verschiedenen Vereine anschließend in lockeren Gesprächen die Möglichkeit, sich noch etwas näher kennenzulernen. Im nächsten Jahr ist eine Wiederholung des Wettkampfs geplant.